



Die Stadt Marl im nördlichen Ruhrgebiet mit ca. 87.000 Einwohner*innen gehört zur Metropolregion Rhein-Ruhr und ist die zweitgrößte Stadt des Kreises Recklinghausen. Rund 1.300 verbeamtete und tariflich Beschäftigte erbringen Dienstleistungen für die Bürger*innen der Stadt. Dafür suchen wir Verstärkung.

Im Jugendamt ist kurzfristig eine Vollzeitstelle als Sozialarbeiter*in / Sozialpädagoge*in für den

**Springerpool Soziale Dienste
EG S 14 mit Zulage nach EG S 15 TVöD**

befristet für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen.

Nach Ablauf der Befristung werden Sie als fallzuständige Fachkraft einem Stadtteilbüro fest zugewiesen.

Ihre Aufgaben:

- flexibler Einsatz als Springer*in zur Begleitung und Beratung der fallzuständigen Fachkräfte in Krisen- und Kinderschutzfällen in den Stadtteilbüros des Allgemeinen Sozialen Dienstes
- Unterstützung der Sachgebietsleitungen bei der Wahrnehmung der Leitungs- und Aufsichtsfunktion sowie bei fachspezifischen Beratungsprozessen der Mitarbeiter*innen
- Entwicklung, Fortschreibung und Evaluation von Kinderschutzkonzepten
- Sicherung der Garantenpflicht und Wahrnehmung des staatlichen Wächteramtes zur Verhütung und Abwehr von Kindeswohlgefährdung nach § 8a SGB VIII, § 1666 BGB und § 1666a BGB für das übertragende Zuständigkeitsgebiet
- Einschätzung von Meldungen und Anhaltspunkten für Kindeswohlgefährdungen im Zusammenwirken mit den Fachkräften des Allgemeinen Sozialen Dienstes
- Vorbereitung und Durchführung von Kriseninterventionen und Inobhutnahmen
- Einleitung und Steuerung von Erziehungshilfen sowie Perspektivklärungen in enger Zusammenarbeit mit dem Allgemeinen Sozialen Dienst und der Eingliederungshilfe
- Dokumentation der Hilfeprozesse und Erarbeitung fachlicher Stellungnahmen
- Zusammenarbeit mit internen Fachdiensten und relevanten Institutionen (Trägern der freien Jugendhilfe, Schulen, Kitas, etc.)
- Teilnahme und Mitwirkung an Dienstbesprechungen
- Teilnahme am Rufbereitschaftsdienst



Ihr Profil:

- abgeschlossenes Studium der Sozialen Arbeit, Sozial- oder Kindheitspädagogik oder Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Soziale Arbeit oder Sozialpädagogik. Bei ausländischen Studienabschlüssen ist die deutsche, staatliche Anerkennung erforderlich.
- mindestens einjähriger fester Einsatz in einem Team des ASD
- selbstbewusste und stabile Persönlichkeit mit einem besonderen Maß an psychischer und physischer Belastbarkeit
- gutes Urteilsvermögen und Problemlösungsfähigkeit
- problembezogene methodische Beratungskompetenz
- ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- Fahrerlaubnis der Klasse B und Bereitschaft zur Nutzung des Privatfahrzeuges für dienstliche Fahrten gegen Kostenerstattung gem. Landesreisekostenrecht NRW

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante, abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit
- einen sicheren und zukunftsorientierten Arbeitsplatz
- Unterstützung bei Fort- und Weiterbildungen
- Förderung durch umfangreiche Führungs- und Führungsnachwuchskräftequalifizierung
- überwiegend regelmäßige Arbeitszeit im Rahmen eines flexiblen familienfreundlichen Gleitzeitsystems
- zusätzliche Altersversorgung des öffentlichen Dienstes (VBL)
- 30 Urlaubstage und Jahressonderzahlung gem. TVöD
- Sonderurlaub oder Arbeitszeitverkürzung unter Anrechnung der Jahressonderzahlung
- Möglichkeit der Teilnahme an der leistungsorientierten Bezahlung
- kostenfreie Parkmöglichkeiten

Vielfalt ist für uns ein wichtiger Bestandteil der Personalentwicklung. Deshalb begrüßen wir Ihre Bewerbung unabhängig von Geschlecht, Alter, Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Zudem fördern wir aktiv die Gleichstellung der Mitarbeiter*innen unter Beachtung des Landesgleichstellungsgesetzes NRW. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter bzw. gleichgestellter Menschen im Sinne des SGB IX sind ausdrücklich erwünscht. Wir ermuntern Menschen mit Migrationshintergrund, die die Voraussetzungen erfüllen, ausdrücklich, sich zu bewerben. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar, wenn ein besonders hohes Maß an Abstimmung erfolgt und ein zeitlich flexibler Einsatz erfolgen kann.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit klarem Bezug zu den genannten Qualifikationsanforderungen und Erwartungen richten Sie bitte bis zum **24.02.2023** an die Stadt Marl, Haupt- und Personalamt, Abteilung Personal, Sachgebiet



Personalplanung, 45765 Marl oder bevorzugt per E-Mail an bewerbung@marl.de. Bitte achten Sie darauf, dass die Bewerbungsunterlagen zusammengefasst in **einem PDF-Dokument** angehängt sind.

Mit der Zusendung der Bewerbung erklären sich die Bewerber*innen gleichzeitig einverstanden, dass die erforderlichen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens vorübergehend gespeichert werden. Verzichten Sie bitte auf Bewerbungsmappen, Schnellhefter oder Klarsichthüllen, da die Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden. Sofern Ihnen eine schriftliche Absage zugeht, werden Ihre Bewerbungsunterlagen drei Monate aufbewahrt und anschließend unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften vernichtet. Die Unterlagen können hier bis zu diesem Zeitpunkt persönlich abgeholt oder gegen einen beigefügten frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden.

